

Stolz auf zahlreiche Ehrenplätze; auch ohne Medaillen

Total 38 Gewehr- und acht Pistolenschützen von Ob- und Nidwalden kämpften vom 7. bis 14. September mit unterschiedlichem Erfolg an den CH-Meisterschaften.

Am vergangenen Sonntag-Abend gingen die Schweizermeisterschaften 2008 in Thun zu Ende. Die besten Schützinnen und Schützen des Landes versuchten dort mindestens ihr Quali-Resultat zu bestätigen oder gar einen Podestplatz zu erreichen. Zur Erinnerung: vor einem Jahr holten die Obwaldner Pistolenschützen Roland Brechbühl eine Gold- und Michel Ansermet eine Silbermedaille. Diesmal verpasste die Unterwaldner Delegation zwar eine Medaille, aber mit zwei vierten Plätzen durch Junior Roberto May und durch Daniel von Holzen sowie zahlreichen Ehrenplätzen behaupteten sie sich souverän im Feld der nationalen Spitze. Weil schon die Startberechtigung ein persönlicher Erfolg bedeutet, dann dürfen die Top-Ten-Platzierungen an einer Schweizermeisterschaft als „Meisterleistung“ bezeichnet werden.

Gewehr-Spitzenplätze 50Meter

Dem 27jährigen, nervenstarken Stanser Daniel von Holzen gelang mit dem vierten Rang im 60-schüssigen Liegendmatch Gewehr 50Meter ein glänzendes Ergebnis. Mit Passen von 99/98/99/98/99/100 (593) und dem zweithöchsten Final von 103,4 Punkten klassierte er sich mitten in den Nationalkaderschützen. Es fehlten mit total 696,4 nur 1,6 Punkte zur Bronzemedaille. Jean-Claude Zihlmann (10. Rang) verpasste mit guten 592 die Finalteilnahme um genau einen Punkt. Wettkampfstark zeigte sich einmal mehr der 15jährige, erfolgsgewohnte Beckenrieder Roberto May. Sein vierter Rang mit glänzenden 1125 Punkten im Dreistellungsmatch Gewehr 50m zählt wohl neben dem Schützenkönigstitel am „Eidgenössischen 2007“ zum persönlich grössten Erfolg. Mit 1135 Punkten gelang dem Büren-Oberdörfer Beat Niederberger eine persönliche Bestleistung.

Gewehr 300Meter

Überraschend stark präsentierte sich im 300m-Dreistellungsmatch der einzige Unterwaldner Junior Benno von Büren, Büren-Oberdorf. Mit glänzenden 543 Punkten belegte er den fünften Schlussrang, nur sieben Punkte hinter der Bronzemedaille. Zwei siebte Plätze holten der unverwüstliche Ruedi Abächerli, Giswil, mit 548 Punkten (287 liegend/261 kniend) im Sturmgewehr-Wettkampf und der Kägiswiler Toni Kuchler im 300m-Dreistellungsmatch mit glänzenden 1134 Punkten, und dies trotz einem Scheibenfehler. Ebenfalls einen siebten Rang und erst noch mit grossartigen 578 Punkten (293 liegend/285 kniend) feierte bei den Senioren der Beckenrieder Standardgewehrschütze Peter Achermann, zweifacher Vize-Schweizermeister der Jahre 1999 und 2002. Die Ränge 11 und 13 der Sturmgewehrschützen Karin Britschgi, Kerns, Vizemeisterin 2004, und Bat Vogler, Sachseln, CH-Meister 2003, dürfen sich ebenfalls sehen lassen.

Pistolenschützen im Pech

Bei den Pistolenschützen erreichte der Olympia-Silbermedaillengewinner von Sidney Michel Ansermet im Schnellfeuerfinal 25m mit dem fünften Rang die beste Unterwaldner-Platzierung. Der Alpnacher Christian Godlinski sorgte mit der Standardpistole und dem sechsten Schlussrang für ein Spitzenergebnis. Mitfavorit und Nationalkaderschütze Patrick Scheuber, Büren, hätte ohne Scheibenfehler mit der Matchpistole eine sichere Medaille geholt. Der neunte Rang sowie der 12. Rang mit der 25m-Zentralfeuerpistole entsprechen bei weitem nicht seinem wahren

Können. Einen feinen neunten Rang mit 569 Punkten erkämpfte der Obwaldner Nachwuchsförderer Kurt Durrer, Sachseln, mit der 25m-Sportpistole.

Finalplätze für Nachwuchs

20 Startplätze hatten sich die Unterwaldner Juniorinnen und Junioren an den Ausscheidungen „ergattert“. Neben Roberto May bewiesen auch die 17jährige Elvira Schmid von den Sportschützen Beckenried sowie die 14jährige Nina Christen, Büren-Oberdorf, ihr Talent und ihre Wettkampfstärke. Denn ein siebter Platz von Elvira bei ihrer zweiten Teilnahme und ein zehnter Platz von Nina an ihrer ersten CH-Meisterschaft im anspruchsvollen Dreistellungsmatch mit 564 respektive 561 Punkten darf als grosser Erfolg bezeichnet werden. Ebenfalls einen zehnten Rang durfte der 16jährige Patrik Lustenberger, Büren-Oberdorf, mit 1110 Punkten im Dreistellungsmatch feiern. Im Juniorinnen-Liegendmatch bestätigten die Vertreterinnen von Büren-Oberdorf, nämlich 11. Isabella Sona (579) und 14. Petra Lustenberger (578) ihre Quali-Resultate.

Freude und Stolz zeigte auch Nachwuchsbetreuer Bruno Mathis, der fast alle Nidwaldner vorbereitete und mit Sepp Risi zusammen vor Ort über zwei Tage optimal betreute.

Bericht Franz Odermatt

Alle Unterwaldner CH-Meisterschafts-Platzierungen:

300m Gewehr. Dreistellung: 7. Toni Kuchler 1134, 18. Stefan May 1108, 34. Pius Wyss 1079. Zweistellung: 24. Daniel von Holzen 573, 26. Pius Wyss 571.

Zweistellung Senioren: 7. Peter Achermann 578. Dreistellung Junioren: 5. Benno von Büren 543. Karabiner: 27. Bruno Mathis 509. Sturmgewehr 90: 7. Ruedi Abächerli 548, 11. Karin Britschgi 544, 13. Hansbeat Vogler 542, 31. Urban Hüppi 532, 38. Paul Niederberger 528. Sturmgewehr 57: 23. Adolf Lussi 499, 24. Michel Barto 498 Punkte.

50m Gewehr. Dreistellung Männer: 18. Beat Niederberger 1135, 20. Toni Kuchler 1134, 23. Albert Imfeld 1132, 32. Daniel von Holzen 1120, 35. Stefan May 1115. Dreistellung Junioren: 4. Roberto May 1125+90,7= 1215,7, 10. Patrik Lustenberger 1110, 19. Benno von Büren 1087, 27. Alessandro May 1078, 36. Samuel Bieri 1032, 38. Sebastian Gander 1025. Dreistellung Frauen: 23. Andrea Merkhofer 554, 30. Karin Britschgi 544. Dreistellung Juniorinnen: 7. Elvira Schmid 564, 10. Nina Christen 561, 17. Isabella Sona 554, 21. Petra Lustenberger 549, 27. Melanie Kistler 539, 28. Muriel Schmid 534. Liegend Frauen: 38. Marida Wigger 570. Liegend Männer: 4. Daniel von Holzen 593+103,4 = 696,4, 10. Jean-Claude Zihlmann 592, 38. Albert Imfeld 580. Liegend Senioren: 15. Werner Bissig 586, 24. Peter Achermann 580, 27. Beat Niederberger 579, 30. Toni Kuchler 579. Liegend Junioren: 25. Roberto May 578, 26. Alessandro May 578, 32. Patrik Lustenberger 573, 35. Pascal Niederberger 569. Liegend Juniorinnen: 11. Isabella Sona 579, 14. Petra Lustenberger 578, 23. Nina Christen 574 Punkte.

Pistole 50Meter. Freie Pistole: 9. Patrick Scheuber 531, 24. Pius Wallimann 514.

Sportpistole: 15. Walter Mathis 565, 26. Benno Haenggi 545.

Pistole 25Meter. Zentralfeuer: 12. Patrick Scheuber 559, 21. Christian Godlinski 548.

Standardpistole: 6. Christian Godlinski 550. Schnellfeuer: 5. Michel Ansermet

567+186,8= 753,8. Sportpistole: 9. Kurt Durrer 569, 18. Christian Godlinski 560, 28.

Benno Haenggi 547 Punkte.